

Kultursensible Suchtprävention...

... für oder/ und mit
jugendlichen Flüchtlingen

Erfahrungen

Vermutete Themen in der Veranstaltungsplanung

- Tabak, Opiate, Cannabis, Alkohol
- Islam oder auch nicht
- Sprache/ Dolmetscher
- Gruppengröße
- prinzipielles Verständnis von Suchtprävention
- Traumatisierung





**Einrichtung für unbegleitete
minderjährige Geflüchtete**

Erfahrungen

SO GEHT DAS NICHT !!



- Gießkannenprinzip
- Gruppengröße
- Was haben die Übersetzer da eigentlich übersetzt?
- Wovon sprechen wir hier eigentlich?
- Affektkrampf und andere „Störungen“
- Werbung
- Jugendschutzgesetz versus Alkohol ist erlaubt
→ wer soll das verstehen?
- Bezugspersonen
- Illegal? Was ist das?

Beobachtungen „haus- intern“

- Relevanz Suchtprävention in der alltäglichen Zusammenarbeit mit Bewohnern unterschätzt
- nach Eingewöhnung Kontakt mit Suchtmitteln beobachtet



Suchtprävention notwendig!!

1. Entscheidung

- **Das ist im Moment nicht die richtige Zielgruppe !**
- Wie kann Vertrauen entstehen?
- Körper & Gesundheit- Betrachtungsweisen
- differenzierteres Herangehen
- Gruppe, einzeln oder doch lieber Plakat?
- Kontaktpersonen im Alltag
- Statusgewinn oder
Statusverlust
- Juristische Konsequenzen
- Andere Länder, andere Sitten!



2. Entscheidung

Bezugspersonen, Multiplikator*innen, Pädagog*innen



- Weiterbildung für Multiplikator*innen
- Aufklärung der Jugendlichen im Alltag
- Stabilisierung der Jugendlichen
- eigene Verantwortung/ Vorbild (z.B. Rauchen)
- Vernetzung (Schulen, Jobcenter)
- Beschaffungskriminalität
- Medikamente
- Broschüre/ Bilder/ Sprache
- Nein- Sagen im Jugendclub
- Sport
- Hobbys

Herausforderung kulturorientierte Suchtprävention الوقاية من المخدرات



pem
Forschung, Entwicklung und Management im Gesundheitswesen

- Sprachbarriere/ „Bildbarriere“
- Sucht als Krankheit? Verständnis für Gesundheit fehlt (insb. psychische Erkrankungen)
- Identitätsverlust aufgrund traumatischer Erlebnisse
Selbstwert/ Selbstbild
- („Ich will deutsch sein, also trinke ich Alkohol“)

Idee



AWO Erziehungshilfe Halle (Saale) gGmbH
Fachstelle für Suchtprävention Saalekreis
Sixtistraße 16a
06217 Merseburg
Tel: 03461 259206
Fax: 03461 259208
suchtpraevention@awo-halle-merseburg.de
www.awo-halle-merseburg.de
<https://suchtpraeventionsaalekreisblog.wordpress.com/>
<https://www.facebook.com/fachstelle.saalekreis>

pem GmbH
Jump Haus
Weißenfelser Str. 46b-c
06217 Merseburg
Tel: 03461 – 823100
Fax: 03461 – 823122
merseburg@pem-gmbh.de
www.pem-gmbh.de

Vielen Dank für Ihr Interesse.

**WIR SIND SEHR AN AUSTAUSCH
INTERESSIERT.**